

Nutzungsbedingungen

Die hier aufgeführten Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung der KonApp-App. Die Nutzungsbedingungen für das Verwaltungsportal konapp.de finden Sie [hier](#).

Mit der Anmeldung zur Teilnahme in einer Gruppe der KonApp („Gruppenaktivierung“) akzeptieren Sie die nachfolgenden Nutzungsbedingungen für die Nutzung der KonApp (im Folgenden „Nutzungsbedingungen“ genannt).

Die Aktivierung einer Gruppe in der KonApp darf nur durch Personen erfolgen, die volljährig sind. Sollte der Download der KonApp für eine Veranstaltung oder ein Bildungsprogramm erfolgen, deren Teilnehmende minderjährig sind, darf der Download erst erfolgen, wenn die Einwilligung der Sorgeberechtigten zum Vertragsabschluss zwischen der zuständigen Institution (z.B. Kirchengemeinde, Jugendverein, ...) und der Deutschen Bibelgesellschaft und zur Datenverarbeitung durch die Deutsche Bibelgesellschaft und durch die Institution bereits bei der zuständigen Institution vorliegen.

Sofern zur Nutzung der KonApp kein eigenes Smartphone zur Verfügung steht und ein fremdes Smartphone genutzt wird, muss darauf geachtet werden, dass vor der Rückgabe die Daten und die KonApp gelöscht werden.

Für die Datenverarbeitung durch die KonApp gibt es eine gemeinsame Verantwortung für Inhalte in den Gruppen zwischen Institution und Deutscher Bibelgesellschaft. Die Einzelheiten des Vertrages zur gemeinsamen Verantwortung zwischen Institution und Deutscher Bibelgesellschaft können Sie [hier](#) nachlesen.

Der Teilnehmende schließt den Vertrag über die Nutzung der Dienste der KonApp mit der Deutschen Bibelgesellschaft, kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts, Balingen Straße 31 A, 70567 Stuttgart. Der Teilnehmende kann diese Nutzungsbedingungen jederzeit, auch nach Vertragsabschluss, unter dem auf konapp.de erreichbaren Link „Nutzungsbedingungen für die App“ aufrufen, ausdrucken sowie herunterladen bzw. speichern.

1. Gegenstand

1.1 Die Deutsche Bibelgesellschaft bietet angemeldeten Teilnehmenden eine App zur Interaktion und Kommunikation mit anderen Teilnehmenden und ihrer Gruppenleitung, zum Nutzen und zum Erstellen spezifischer Inhalte.

1.2 Die Deutsche Bibelgesellschaft stellt die von Teilnehmenden bereitgestellten Daten und/oder Informationen den anderen Teilnehmenden und der Gruppenleitung nur zur Verfügung. Die Deutsche Bibelgesellschaft und die zuständige Institution sind berechtigt, rechtswidrige Inhalte ohne Vorankündigung aus der Gruppe zu entfernen, sofern diese Daten und/oder Informationen gegen gesetzliche Vorschriften oder diese Nutzungsbedingungen verstoßen.

1.3 Der Teilnehmende erkennt an, dass eine ständige Verfügbarkeit der KonApp technisch nicht zu realisieren ist. Die Deutsche Bibelgesellschaft bemüht sich jedoch, die zugehörigen Seiten möglichst konstant verfügbar zu halten. Insbesondere Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsbelange sowie Ereignisse, die nicht im Machtbereich der Deutschen Bibelgesellschaft stehen (wie z. B. Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle etc.), können zu vorübergehenden Störungen oder zur temporären Einstellung der KonApp und auf konapp.de führen.

2. Anmeldung, Zusicherungen bei der Anmeldung

2.1 Der Nickname, den der Teilnehmende sich selbst gibt, und der Zugangscode sind zur Anmeldung notwendig. Der Zugangscode, den die teilnehmende Person bei ihrer Gruppenaktivierung angibt, ist nur von der zuständigen Institution und der Deutschen Bibelgesellschaft und nicht für andere Teilnehmende einsehbar. Der Nickname und das Profilfoto, das der Teilnehmende freiwillig hinzufügen kann, sind in der Gruppe sichtbar.

Bei der Anmeldung muss der Teilnehmende die Pflichtfelder ausfüllen.

2.2 Für die Gruppenaktivierung erhält der Teilnehmende von der Gruppenleitung einen Aktivierungscode. Er ist verpflichtet, seinen Aktivierungscode geheim zu halten. Die Deutsche Bibelgesellschaft wird den Aktivierungscode nicht an Dritte weitergeben und den Teilnehmenden zu keinem Zeitpunkt (außer bei der Gruppenaktivierung in der KonApp) nach dem Aktivierungscode fragen.

2.3 Durch den Abschluss der Gruppenaktivierung stimmt der Teilnehmende dem Abschluss des Vertrages über die Nutzung der Dienste der KonApp zu, bei Minderjährigen Teilnehmenden wird die Zustimmung der Sorgeberechtigten vorausgesetzt. Die Deutsche Bibelgesellschaft stimmt durch Freischaltung des Teilnehmenden für die Dienste in der KonApp zu. Durch diese Zustimmung kommt der Vertrag zwischen dem Teilnehmenden und der Deutschen Bibelgesellschaft zustande.

2.4 Jeder Teilnehmende darf sich nur einmal aktivieren und nur ein Teilnehmendenprofil anlegen.

2.5 Die Deutsche Bibelgesellschaft kann technisch nicht mit Sicherheit feststellen, ob ein in der KonApp angemeldeter Teilnehmender tatsächlich diejenige Person darstellt, die der Teilnehmende vorgibt zu sein. Die Deutsche Bibelgesellschaft leistet daher keine Gewähr für die tatsächliche Identität eines Teilnehmenden.

3. Pflichten des Teilnehmenden

3.1 Der Teilnehmende ist verpflichtet, ausschließlich wahre und nicht irreführende Angaben in seinem Profil zu machen. Es steht dem Teilnehmenden jedoch frei, einen frei gewählten Nickname zu verwenden, sofern damit nicht gegen die Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte und sonstige Schutzrechte verstoßen wird.

3.2 Dem Teilnehmenden ist jede Handlung untersagt, die geeignet ist, die Funktionalität der Infrastruktur der KonApp zu beeinträchtigen, insbesondere diese übermäßig zu belasten.

3.3 Der Teilnehmende hat bei der Nutzung der App jeden Verstoß gegen Rechtsvorschriften sowie jeden Missbrauch zu unterlassen. Insbesondere ist er verpflichtet,

- a) keine Daten zu versenden oder bei KonApp einzustellen oder auf Informationen zu verweisen, die gegen Gesetze (z.B. Straf-, Wettbewerbs- und Jugendschutzrecht) oder Rechte Dritter (z.B. Namens-, Marken-, Urheber- und Datenschutzrechte) verstoßen oder sittenwidrig sind,
- b) die Urheber- und Kennzeichenrechte sowie sonstige gewerbliche Schutzrechte und Persönlichkeitsrechte Dritter zu beachten,
- c) den anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung zu tragen, z.B. Passworte geheim zu halten, nicht an Dritte weiterzugeben und vor dem Zugriff durch Dritte zu schützen.

4. Änderungen der Dienste der KonApp

Die Deutsche Bibelgesellschaft behält sich vor, die in der App angebotenen Dienste und ihre Systemvoraussetzungen zu ändern oder abweichende Dienste anzubieten. Sie ist ebenfalls berechtigt, den Betrieb der KonApp jederzeit ganz oder teilweise einzustellen.

5. Beendigung des Vertrags

5.1 Der Teilnehmende kann die unentgeltliche Nutzung der KonApp jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen. Die Kündigung erfolgt über das Verlassen der Gruppe oder das Deinstallieren der KonApp. Die Deutsche Bibelgesellschaft und die zuständige Institution sind ebenfalls berechtigt eine Kündigung auszusprechen und die weitere Nutzung der KonApp zu untersagen.

5.2 Insbesondere die folgenden Ereignisse können zu einer Kündigung des Nutzungsvertrags oder Löschung von Inhalten und Sperrung des Accounts durch die Deutsche Bibelgesellschaft oder die zuständige Institution führen:

- Nichteinhaltung gesetzlicher Vorschriften durch den Teilnehmenden;
- Verstoß des Teilnehmenden gegen seine vertraglichen Pflichten, insbesondere aus Ziffer 2 und 3 dieser Nutzungsbedingungen.

5.3. Eine automatische Kündigung durch Löschung der Gruppe wird entweder sechs Wochen nach Ablauf des von der Gruppenleitung eingestellten Konfirmationsdatums oder spätestens nach einem Jahr Inaktivität einer Gruppe vollzogen.

6. Verantwortlichkeit für Inhalte, Daten und/ oder Informationen der Teilnehmenden

6.1 Die Deutsche Bibelgesellschaft übernimmt keine Verantwortung für Inhalte auf verlinkte externe Websites. Die Deutsche Bibelgesellschaft gewährleistet insbesondere nicht, dass diese Inhalte wahr sind, einen bestimmten Zweck erfüllen oder einem solchen Zweck dienen können.

6.2 Soweit der Teilnehmende eine gesetzes- oder vertragswidrige Benutzung der KonApp (einschließlich der Verwendung von irreführenden Angaben) bemerkt, kann er diese in schriftlicher Form der Deutsche Bibelgesellschaft und der zuständigen Institution melden.

7. Kundendienst/Support

Der Teilnehmende ist verpflichtet die KonApp durch Update in aktuellsten Version zu betreiben, damit eine zuverlässige Nutzung ermöglicht werden kann.

Der Teilnehmende kann Fragen und Erklärungen zu seinem Vertrag mit der Deutsche Bibelgesellschaft oder zu den Diensten in der KonApp über das unter konapp.de erreichbare Kontaktformular oder Brief übermitteln.

8. Datenschutz

Die Deutsche Bibelgesellschaft und die zuständige Institution sind sich bewusst, dass den Teilnehmenden ein besonders sensibler Umgang mit allen personenbezogenen Daten, die die Teilnehmenden in der KonApp übermitteln, äußerst wichtig ist. Deswegen verzichtet die Deutsche Bibelgesellschaft zur Anmeldung in der KonApp auf personenbezogene Daten, wie Klarname, Handynummer oder Emailadresse. Um einen verantwortlichen Umgang mit den eigenen Daten zu unterstützen, sind in der KonApp Datenschutzhinweise verfügbar, die verständlich für Jugendliche formuliert wurden.

Die Deutsche Bibelgesellschaft beachtet alle Datenschutzvorgaben des kirchlichen Datenschutzgesetzes DSG-EKD. Einzelheiten zur Verarbeitung der Daten der Teilnehmenden sind in den Datenschutzhinweisen für die KonApp auf konapp.de geregelt.

9. Schlussbestimmungen

9.1 Der Vertrag und seine Änderungen bedürfen der Schriftform. Nebenabreden bestehen nicht.

9.2 Die Deutsche Bibelgesellschaft behält sich vor, die Nutzungsbedingungen jederzeit ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die Deutsche Bibelgesellschaft wird die Teilnehmenden über Änderungen der Nutzungsbedingungen benachrichtigen. Um als aktivierter Teilnehmende die KonApp nach einer Änderung der Nutzungsbedingungen weiterhin nutzen zu können, müssen Teilnehmende diese erneut bestätigen, um sich anmelden zu können.

9.3 Soweit nichts anderes vereinbart ist, können Teilnehmende alle Erklärungen an die Deutsche Bibelgesellschaft auch gegenüber ihrer zuständigen Institution (z.B. Kirchengemeinde, Jugendverein) abgeben.



9.4 Sollten einzelne Regelungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht berührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, eine unwirksame Regelung durch eine solche wirksame Regelung zu ersetzen, die in ihrem Regelungsgehalt dem wirtschaftlich gewollten Sinn und Zweck der unwirksamen Regelung möglichst nahekommt. Das gilt entsprechend bei Vertragslücken.

9.5 Erfüllungsort ist der Sitz der Deutschen Bibelgesellschaft in 70567 Stuttgart.

9.6 Ist der Teilnehmende Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts, so wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem geschlossenen Vertrag ergeben, 70567 Stuttgart als Gerichtsstand vereinbart.

9.7 Es gilt deutsches Recht. Im Bereich des Datenschutzes gilt das DSGVO-EKD.

Stand: 29.09.2021